



Gemeinsam wachsen. Gemeinsam lernen.

Ein Projekt der Stiftung „Großes Waisenhaus zu Potsdam“ und der GFB

Jugendhilfe und Schule lernen voneinander und miteinander.

Alle Kinder und Jugendlichen erhalten eine Perspektive.

Das Motto ist Programm: „Gemeinsam wachsen. Gemeinsam lernen.“ Unter diesem Titel entwickeln die Stiftung „Großes Waisenhaus zu Potsdam“ und ihre Tochtergesellschaft GFB – Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung Brandenburger Kinder und Jugendlicher mbH – seit März 2013 ein Modellprojekt. Ziel ist es, zu einem gemeinsamen Grundverständnis an der **Schnittstelle von Jugendhilfe und Schule** zu kommen.

Für den Erfolg der Arbeit der Kinder- und Jugendhilfe ist eine gute Zusammenarbeit mit Schulen von zentraler Bedeutung. Bei den aktuellen Veränderungen mit dem Ziel der „Inklusion“, gibt es bislang kaum Konzepte für die Integration von Kindern und Jugendlichen aus Jugendhilfeeinrichtungen in den inklusiven Schulalltag.

Projektziele

Vorrangiges Ziel ist, alle Kinder und Jugendlichen erfolgreich in den Schulalltag zu integrieren. Dazu setzt das Projekt folgende Schwerpunkte:

- Integration der betreuten Kinder in die Regelschule
- Entwicklung gemeinsamer Konzepte zur Krisenintervention
- Verbesserung der Lernförderung innerhalb und außerhalb der Schule
- Entwicklung neuer Schulprojekte

Die Projektbeteiligten wollen in diesen Feldern Standards erarbeiten sowie Erfahrungen sammeln, von denen auch andere Jugendhilfeträger und Schulen profitieren.

Erste Schritte

Seit August 2013 ist in jeder GFB-Einrichtung eine Fachkraft als „Lernmanager“ tätig. Die Lernmanager sind einerseits die zentralen Ansprechpartner für die Schulen, andererseits bilden sie ihre Kollegen fort und wirken als Multiplikatoren innerhalb der Einrichtungen. Die Zusammenarbeit mit den Schulen hat sich nach einem halben Jahr bereits an vielen Stellen spürbar verbessert.